ETH-Bibliothek, Archive, SR2: Präsidialverfügungen 1879, Präsidialverfügung Nr. 5 vom 07.01.1879

2.

Präsidialverfügungen

den 6 Januar 1879

§ 4.

Einforderung eines Mandats Mess. 1.

Gestützt Regulierung der Rechnungsverhältnisse wird das schweizerische Finanzdepartement um Einforderung eines Mandats für den Rest des Credits pro 1878 an den Kassier des Polytechnikums ersucht, nämlich:

28780 Fr. 85 Rp.	Rest des ordentlichen Jahrescredits
15000 „ — „	Credit für Gewinnung Aufstellung mitgeteilter Apparate
8000 „ — „	Credit f. landw. chemische Untersuchungen u. d. Samenhandelsstation
51780 Fr. 85 Rp.	zusammen
15800 Fr. — „	Rest des Credits für Aufstellung u. Unterhaltung der Maschine für Festigkeitsversuche laut Bundesbeschluß vom 22 August 1878

den 7. Januar 1879

§ 5.

Besoldungserhöhung, lebenslängliche Anstellung von Prof. Dr. Meyer, Antrag Mess. 2.

In Ausführung des vom schweizerischen Schulrat unterm 13 Dezbr 1878 erfolgten Vorbescheids

wird

nach gemeinsamem Einverständnis mit Herrn Professor Dr Meyer vorgeschlagen, dessen jetzige Besoldung von 3030 Fr., (§ 5) einem Rate vorzulegen, zum nicht folgen zu wollen

verfügt

Bei beim Bundesrat zu beantragen, es möchte

1) die 10jährige Anstellung des Herrn Professor H. V. Meyer in eine lebenslängliche umgewandelt werden

2) demselben vom 1 April 1879 angerechnet wird der aus besonderem, höhern Credit a 15000 Fr. für Gewinnung Aufstellung mitgeteilter Apparate eine Zulage von 1000 Fr. jährlich festgesetzt, wofür dessen Besoldung auf 25000 Fr. erhöht werden.

Schulratsprotokolle online: http://www.sr.ethbib.ethz.ch/, erstellt am 07.07.2012